

Pfarrbrief Ostern

St. Robert Heringen



St. Lullus

St. Franziskus

St. Robert

Liebe Leserinnen und Leser unseres Pfarrbriefes,

Ostern ist das Fest des Neubeginns. Das Leben siegt über den Tod, das Licht überwältigt die Dunkelheit, und aus Angst wird neue Hoffnung. Die Auferstehung Jesu ist aber kein fernes Ereignis, sondern eine lebendige Wirklichkeit, die uns bis heute berührt und bewegt. Sie lädt uns gerade in krisenhaften und ungewissen Zeiten wie den unseren ein, nicht zu resignieren sondern aufzustehen – aus Gewohnheiten, aus mancher Mutlosigkeit, aus dem Gefühl, dass sich sowieso nichts ändern lässt.

Die Geschichte der Emmausjünger ist dafür ein eindrucksvolles Bild. Zwei Menschen sind unterwegs, nach dem gewaltsamen Tod Jesu enttäuscht und voller Fragen. Ihre Hoffnungen scheinen zerbrochen. Doch auf ihrem Weg gesellt sich der Auferstandene zu ihnen. Zunächst erkennen sie ihn nicht. Erst als er mit ihnen das Brot bricht, gehen ihnen die Augen auf. Aus Resignation wird Begeisterung, aus Stillstand Aufbruch. Noch in derselben Stunde kehren sie um und machen sich auf den Weg zurück nach Jerusalem, um allen davon zu berichten.

Auch wir stehen heute an einem Übergang. Der Beginn eines neuen Weges hin zur Gründung einer großen Pfarrei im Pastoralverbund fordert uns in den kommenden Jahren heraus. Manches Vertraute verändert sich schon jetzt, Gewachsenes muss und wird neu geordnet werden. Vielleicht begleiten uns auch Fragen, Unsicherheiten, Zweifel oder leise Sorgen. Das Osterereignis sagt uns aber zu : Christus geht auch hier mit. Er ist der Weggefährte, der unsere Gespräche hört, unsere Zweifel kennt und unsere Herzen auch auf diesem Weg, wie es heißt, neu zum „brennen“ bringen kann.

Wenn wir uns in unseren drei Pfarreien gemeinsam auf diesen Weg machen, dürfen wir darauf vertrauen, dass uns Gott die nötigen Perspektiven eröffnet. Denn die neue Pfarrei soll mehr sein als eine organisatorische Einheit. Sie kann selbst auf großer Fläche ein Ort lebendigen Glaubens werden. Ein Raum der Begegnung, des Gebets und der Gemeinschaft. Wo immer wir in Zukunft das Brot teilen – im Gottesdienst und im Alltag –, dort wird Christus weiterhin wie bei den beiden Emmausjüngern in unserer Mitte sein. Möge uns die Ostergeschichte Mut schenken, Altes loszulassen und Neues zu wagen, damit wir als Kirche unterwegs glaubwürdige Zeugen der Hoffnung sind. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes und hoffnungsvolles Osterfest.

Für das pastorale Team

Andreas Bieber, Moderator



NEUGRÜNDUNG DER PFARREI

Im vergangenen Jahr hat unser Bischof Michael Gerber das Zieldatum für die Neugründung der 28 Pfarreien im Bistum auf das Jahr 2030 festgesetzt. Einige der Pfarreien bestehen bereits und nun sind auch wir aufgefordert, diesen Weg zu gehen. Vor diesem Hintergrund trafen sich von Freitag 27.2.2026 bis zum Samstagnachmittag Vertreterinnen und Vertreter der Pfarrgemeinde- und Verwaltungsräte der Pfarreien St. Lullus Bad Hersfeld/Niederaula-Kirchheim, St. Robert Heringen und St. Franziskus Bebra-Rotenburg zu einem Klausurwochenende im Bonifatiuskloster in Hünfeld. Unter der Leitung unseres Mitarbeiters Pater Andreas Hohn wurde in guter und konstruktiver Atmosphäre in verschiedenen Arbeitseinheiten über den bisherigen gemeinsamen Weg, schon bestehende verbindende Elemente und über zukünftige Projekte nachgedacht. Nach Abwägung der verschiedenen Möglichkeiten einigten sich die Beteiligten für eine zeitnahe Terminalalternative einer Neugründung.

Am 24.03.2026 trafen sich dann die Gremienmitglieder der drei Pfarrgemeinde- und vier Verwaltungsräte zu einer gemeinsamen Sitzung im Pfarrsaal in Bebra. Dort wurden unter der Moderation von Irene Riedl noch einmal die Schritte zur Neugründung dargestellt. Diözesanökonom Gerhard Stanke referierte zu den finanziellen Modalitäten des Prozesses. Nach Austausch stimmten die Gremien in getrennten Sitzungen für den Termin der Neugründung zum **01.01.2028**.

Wir gehen nun diesen Weg der Veränderung in der Zuversicht, dass es am Ende nicht nur eine Strukturreform sein wird, sondern dass wir als Katholiken auf der Fläche unseres Landkreises nach und nach ein Bewusstsein für eine neue Form von Kirche und Gemeinschaft entwickeln, in dem die geistige Botschaft des Evangeliums im Zentrum steht und wir unseren Glauben auf neue Weise miteinander leben und erleben dürfen.



Donnerstag, 2. April - Gründonnerstag

19.00 Abendmahls-gottesdienst in Heringen im Anschluss Ölbergstunde

Freitag, 3. April - Karfreitag

15.00 Karfreitagsliturgie in Heringen

Sonntag, 5. April - Ostersonntag

05.30 Osternachtfeier in Heringen, im Anschluss gemeinsames Osterfrühstück, Anmeldung ist erbeten, eine Liste liegt aus.

09.00 Messfeier in Heringen (Kollekte: Für die eigene Gemeinde)

Montag, 6. April - Ostermontag

09.00 Messfeier in Heringen (Kollekte: Für die eigene Gemeinde)

Dienstag, 7. April

17.00 Messfeier im Haus Kreuzberg in Philippsthal

Mittwoch, 8. April

09.00 Messfeier in Heringen

Sonntag, 12. April - Weißer Sonntag

09.00 Messfeier in Heringen (Kollekte: Für die eigene Gemeinde)

Dienstag, 14. April

17.00 Messfeier im Haus Kreuzberg in Philippsthal

Mittwoch, 15. April

09.00 Messfeier in Heringen

Sonntag, 19. April - 3. Sonntag der Osterzeit

09.00 Messfeier in Heringen (Kollekte: Für die eigene Gemeinde)

Dienstag, 21. April

17.00 Messfeier im Haus Kreuzberg in Philippsthal

Mittwoch, 22. April

09.00 Messfeier in Heringen

Sonntag, 26. April – 4. Sonntag der Osterzeit

09.00 Messfeier in Heringen (Kollekte: Für die eigene Gemeinde)

Dienstag, 28. April

17.00 Messfeier im Haus Kreuzberg in Philippsthal

Mittwoch, 29. April

09.00 Messfeier in Heringen

15.00 kfd Pfarrsaal in Heringen

Freitag, 1. Mai – Herz-Jesu-Freitag

Messfeier in Philippsthal entfällt

Sonntag, 3. Mai – 5. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier in Heringen

Dienstag, 5. Mai

17.00 Messfeier im Haus Kreuzberg in Philippsthal

Mittwoch, 6. Mai

09.00 Messfeier in Heringen

Sonntag, 10. Mai – 6. Sonntag der Osterzeit – Muttertag

09.00 Messfeier in Heringen (Kollekte: Für den Katholikentag)

Dienstag, 12. Mai

17.00 Messfeier im Haus Kreuzberg in Philippsthal

Mittwoch, 13. Mai

09.00 Messfeier in Heringen

Donnerstag, 14. Mai – Christi Himmelfahrt –

10.00 Messfeier in Heringen im Anschluss kleiner Imbiss

Kollekte: Für die eigene Gemeinde

Sonntag, 17. Mai – 7. Sonntag der Osterzeit

09.00 Messfeier in Heringen (Kollekte: Für die eigene Gemeinde)

Liebe Frauen,

KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS



in den Monaten April und Mai laden wir euch zu folgenden Veranstaltungen ein:

*Leidenschaftlich
glauben und leben*

Am Mittwoch, dem 29. April um 15.00 Uhr werden Frauen der kfd Bebra und die stellvertretende Diözesanreferentin Frau Juliane Peffermann aus Fulda unsere Gäste sein. Über folgendes Thema wollen wir uns mit der Referentin austauschen:

„Starke Frauen – damals in der Bibel und bei mir heute?“

Für Mittwoch, dem 20. Mai haben wir unsere traditionelle Maifahrt geplant. Und zwar nach Fulda – Bimbach zur Schnepfenkapelle mit anschließender Einkehr. Auch Interessierte der Pfarrgemeinde sind herzlich willkommen. Habt ihr Lust bekommen an diesen Veranstaltungen teilzunehmen, dann tragt euch in die ausgelegten Listen ein.

Nach einer besinnlichen Fastenzeit wünschen wir euch mit diesen Gedanken ein segensreiches Osterfest

**Wo Menschen eine Mitte finden-
Wo Freude das Leben prägt-
Wo Ängste überwunden werden-
Wo Versöhnung Menschen verbindet-
Wo Türen geöffnet werden-
da erfahren wir Auferstehung
mitten im Leben.**

Mit österlichen Grüßen euer kfd -Team
Rita Sühs, Renate Schaft und
Christine Kranz

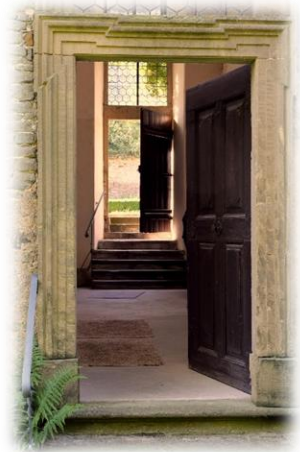


Bild: pfarrbriefservice.de
Foto: Peter Weidemann

Osterwunsch des Pfarrgemeinderats

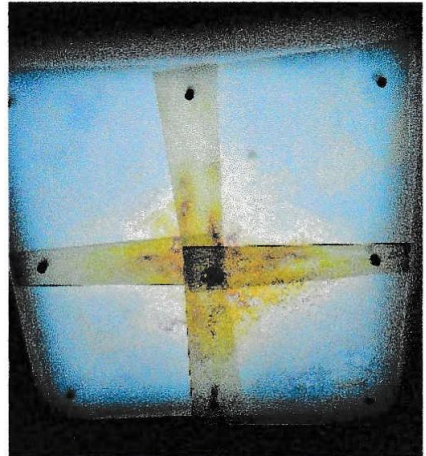
Aus starrem Eis
wird einmal
lebendiges Wasser fließen.
Ich weiß es.

Aus dem Riss im Vorhang
wird einmal
ein freier Blick sich öffnen.
Ich sehe es.

Aus der dunklen Nacht
wird einmal
ein heller Morgen geboren.
Ich ahne es.

Aus dem Kriegsgeschrei
wird einmal
ein Friedenslied klingen.
Ich hoffe es.

Aus dem Grab
wird einmal
neues Leben auferstehen.
Ich glaube es.
Helmut Schlegel OFM



*Deckendetail Kapelle St. Loreto,
Schwäbisch Gmünd*

Die Feier der Auferstehung ist die Mitte unseres christlichen Glaubens, die Nacht, in der die Dunkelheit dem Licht weicht.

Ich wünsche uns allen diesen Glauben an den Ostermorgen, der uns Wärme und Zuversicht schenken möge.

Ein frohes und gesegnetes Osterfest wünscht
im Namen des Pfarrgemeinderates Rita Sühs

Kath. Pfarramt „St. Robert

Pfarrer Andreas Bieber

Untere Goethestraße 16

36266 Heringen/Werra

FON: 06624-385 FAX: 06624-5103

Sprechzeiten Pfarrbüro: dienstags 09.00-16.00

mittwochs 10.00-14.00

pfarrei.heringen@bistum-fulda.de

www.katholische-kirche-hersfeld-rotenburg.de



Erschreckt nicht! Ihr sucht Jesus
von Nazaret, den Gekreuzigten.
Er ist auferstanden; er ist nicht
hier. Seht, da ist die Stelle, wohin
man ihn gelegt hat.

Mk 16,6

